

BERICHT DER VERWALTUNGSLEITERIN

Im abgelaufenen Jahr fand in der Verwaltung ein kompletter Wechsel statt. Der Bürosachbearbeiter, Herr Artur Marienfeld, beendete seine Tätigkeit am DIJ zum 31. März 2001, der Verwaltungsleiter, Herr Joachim Röhr, wechselte zum 31. Juli 2001 an eines unserer Schwesterinstitute, das Orient-Institut in Beirut. Bis zur Neubesetzung der Bürosachbearbeiterstelle wurde Frau Cornelia Musashi befristet eingestellt. Am 20. August 2001 übernahm Frau Josefine Moorman die Stelle der Verwaltungsleiterin am DIJ.

Der Bericht über die im November 2000 durchgeführte Prüfung durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) liegt inzwischen vor. Dem Institut wurde eine solide, ordnungsgemäße Haushalts- und Wirtschaftsführung bescheinigt. Im Prüfbericht wurde auf die beengte und dem Arbeitsauftrag nicht angemessene Unterbringungssituation des DIJ hingewiesen, die konzentrierte wissenschaftliche Arbeit sowie Personalgespräche mit vertraulichem Charakter unmöglich macht. Zudem werde die Kapazitätsgrenze für Zukäufe der Bibliothek innerhalb von zwei Jahren erreicht, eine Platzvergabe für Stipendiaten, Praktikanten und Gastwissenschaftler ist nur sehr eingeschränkt möglich. Im Personalbereich wurde unter Bezug auf die Stellungnahme des Wissenschaftsrats vom November 1999 auf die Defizite hinsichtlich eines wissenschaftlichen Lektorats nach BAT IIa sowie einer zweisprachigen Ortskraft im Sekretariatsbereich hingewiesen.

Der Gesamthaushalt 2001 in Höhe von 9 814 Mio. DM konnte durch die freundliche Bereitstellung von Drittmitteln bzw. die Übernahme von Kosten zur Durchführung verschiedener Institutsveranstaltungen von seiten folgender Institutionen entlastet werden:

- Fujitsu Research Institute, Tōkyō,
- Friedrich-Ebert-Stiftung,
- Goethe-Institut Inter Nationes Seoul,
- Japan Society for the Promotion of Science,
- EU-Japan Center for Industrial Cooperation, Tōkyō,
- Deutsche Botschaft, Tōkyō.

Personal und Finanzen

Leider konnte bei den Wirtschaftsplanverhandlungen mit dem BMBF erneut die Einrichtung von zwei zusätzlichen Stellen für das Lektorat und das japanischsprachige Sekretariat nicht verwirklicht werden.

Für den 31.12.2001 ergibt sich folgende Stellenübersicht:

- 1 Direktorin
- 1 stellvertretende Direktorin
- 10 wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- 1 Bibliotheksleiter
- 1 Verwaltungsleiter
- 1 Systemadministrator
- 1 Bürosachbearbeiterin (Verwaltung)
- 1 Bürosachbearbeiterin (Bibliothek)
- 1 Bürosachbearbeiterin (Materialverwaltung und Beschaffung)
- 1 Fremdsprachenassistentin
- 1 Sekretärin/Empfang

Zwei zusätzliche wissenschaftliche Mitarbeiterinnen, eine in Tōkyō sowie die Leiterin des Verbindungsbüros in Berlin, wurden außerhalb des Stellenplans aus dem Haushaltstitel 427 02 bezahlt.

Stipendien

Im Jahr 2001 erhielten acht Nachwuchswissenschaftler für unterschiedliche Zeiträume Stipendien vom Institut.

Ausgaben des Instituts

<i>Ausgaben des Instituts</i> (jeweils in 1 000 DM)	2001*	2000
Personalausgaben	6665	7220
Sachausgaben	2238	2374
darin enthalten		
für Bücher und Zeitschriften	(100)	(120)
für Miete und Nebenkosten	(1750)	(1347)
für wissenschaftliche Unternehmungen	(305)	(288)
Zuweisungen und Zuschüsse	178	194
darin enthalten		
für Stipendiaten	(166)	(188)
Investitionen	119	21
Gesamtausgaben	9200	9809

* Die Angaben für 2001 sind vorläufig (Stand November 2001).

Josefine Moorman